

# Heinrich Schütz

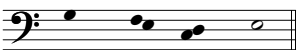
\* 18. Oktober 1585 in Köstritz  
† 16. November 1672 in Dresden

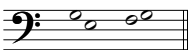
## Historia

### des Leidens und Sterbens Jesu Christi nach dem Evangelisten St. Johannes

#### Auszug: Jesus

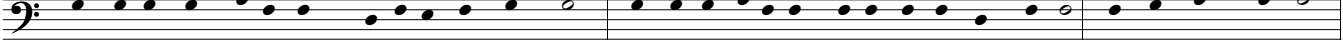


Jesus  Wen suchet ihr?

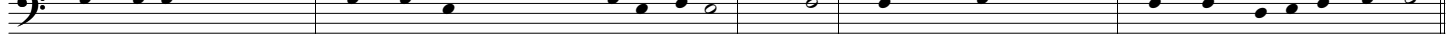
Jesus  Ich bins.

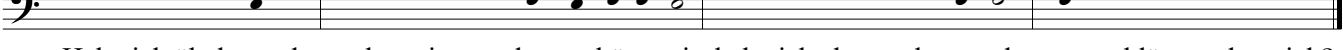
Jesus  J.  Wen suchet ihr? Ich hab es euch gesagt, dass ichs sei, suchet ihr denn mich, so lasset diese gehen.

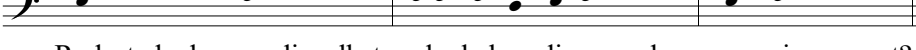
Jesus  Stecke dein Schwert in die Scheide. Soll ich den Kelch nicht trinken, den mir mein Vater gegeben hat?

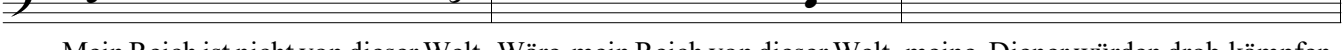
Jesus  Ich habe frei öffentlich geredet vor der Welt, ich habe allezeit gelehret in der Schule und in dem Tempel,

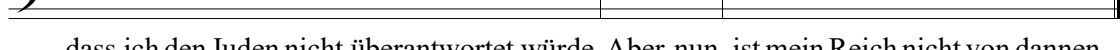
 da alle Juden zusammen kommen, und habe nichts im Verborgenen geredet; was fragst du mich darum? Frage die darum,

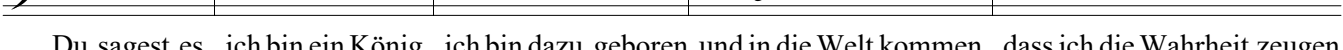
 die gehört haben, was ich zu ihnen geredet habe. Siehe, dieselbigen wissen, was ich gesagt habe.

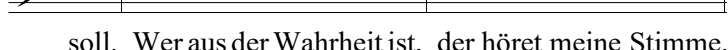
Jesus  Habe ich übel geredt, so beweise es, dass es böse sei, habe ich aber recht geredt, was schlägest du mich?

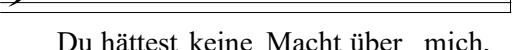
Jesus  Redest du das von dir selbst, oder haben dires andere von mir gesagt?

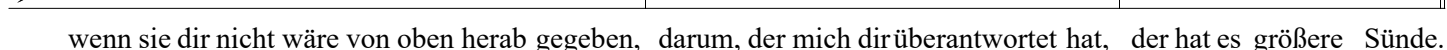
Jesus  Mein Reich ist nicht von dieser Welt. Wäre mein Reich von dieser Welt, meine Diener würden drob kämpfen,

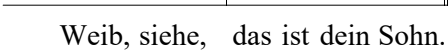
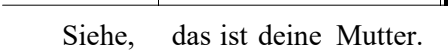
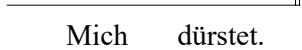
 dass ich den Juden nicht überantwortet würde. Aber nun ist mein Reich nicht von dannen.

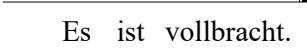
Jesus  Du sagest es, ich bin ein König, ich bin dazu geboren und in die Welt kommen, dass ich die Wahrheit zeugen

 soll. Wer aus der Wahrheit ist, der höret meine Stimme.

Jesus  Du hättest keine Macht über mich,

 wenn sie dir nicht wäre von oben herab gegeben, darum, der mich dir überantwortet hat, der hat es größere Sünde.

Jesus  J.  J.  Weib, siehe, das ist dein Sohn. Siehe, das ist deine Mutter. Mich dürstet.

Jesus  Es ist vollbracht.